



## Aus dem Gemeinderat

### Greppen Futura

Der Gemeinderat lädt zur ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung ein. Am Donnerstag, 28. September 2017, um 20.00 Uhr wird der Gemeinderat, zusammen mit der Bau- und Planungskommission Greppen, sowie den Planern detailliert über den geplanten Neubau und den Umbau sowie die Sanierung des alten Schulhaustraktes informieren und Ihre Fragen beantworten. Bitte beachten Sie die separate Einladung mit der Botschaft in Ihrem Briefkasten.

### Gemeinde-Initiative

Am 22. August 2017 wurde beim Gemeinderat Greppen eine Gemeindeinitiative zur Vorprüfung eingereicht, wonach eine dahingehende Nutzungsplanänderung für das Sagiareal beantragt wird, als anstelle der bestehenden Gestaltungsplanpflicht neu eine Bebauungsplanpflicht festzulegen sei. Der Gemeinderat Greppen hat die Initiative an seiner Sitzung vom 4. September 2017 geprüft und entschieden, dass die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden. Die 60-tägige Sammelfrist läuft von Anfangs September bis Anfangs November 2017.

In den vergangenen zwei Jahren wurde auf dem umgezonten Areal Sagi ein Studienwettbewerb ausgeführt. Anfangs März 2017 wurde dann der daraus resultierende Gestaltungsplan Sagi eingereicht. Die öffentliche Auflage dieses Gestaltungsplans führte zu zahlreichen Einsprachen. Die Einspracheverhandlungen haben stattgefunden, führten jedoch zu keiner Einigung. Auf Wunsch verschiedener Einsprecher wurde die Eidgenössische Natur- und Heimatschutzkommission ENHK und die Eidgenössische Kommission für Denkmalpflege EKD zur Begutachtung dieses Vorhabens eingeladen. Greppen gehört mit seinem Dorf zum Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder sowie zum Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler (BLN). Diese Begehung ist noch ausstehend.



### Easyvote neu ab 1. Januar 2018 in Greppen

Gemäss Bundesamt für Statistik lebten in der Gemeinde Greppen im Jahr 2015 insgesamt 78 Schweizer Jugendliche im Alter von 18 bis 25 Jahren. Gehen Jugendliche bis zu ihrem 25. Lebensjahr nicht abstimmen, werden sie dies mit grosser Wahrscheinlichkeit nie tun. Dagegen will der Gemeinderat etwas tun. Dies u.a. mit einer Broschüre, welche die Jugendlichen einfach verständlich und neutral über die Abstimmungen und Wahlen informiert. Wie eine Studie der Universität Bern zeigt, wirken die easyvote-Broschüren. Nach der Einführung von easyvote Ende 2012 in der Stadt Luzern ist die Stimmbeteiligung der Jugendlichen klar angestiegen. In der Stadt St. Gallen, wo es easyvote nicht gibt, lässt sich kein solcher Trend feststellen. Die jungen Stimmbürger/innen erhalten ab dem 1. Januar 2018 die easyvote-Abstimmungsbroschüre vier Wochen vor dem Abstimmungstermin direkt nach Hause zugestellt.

### Tag der Luzerner Gemeinden

Am Samstag, 28. Oktober 2017, findet erstmals der Tag der Luzerner Gemeinden statt. An diesem Samstag werden sich zahlreiche Gemeinden des Kantons Luzern gleichzeitig einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Ziel des Aktionstages ist es,

die Angebote und Dienstleistungen der einzelnen Gemeinden vor Ort sichtbar und erlebbar zu machen.

Auch die Gemeinde Greppen wird an diesem Morgen die Türen öffnen und Einblicke in die Verwaltung und Abläufe bieten, welche im normalen Alltagsgeschäft nicht gezeigt werden.

Gleichzeitig wird an diesem Tag in Greppen ein Umweltschutztag eingeführt. Die Grepperinnen und Grepper können Sperrgut, Möbel, Alteisen, Leuchtstoffröhren, Inertstoffe und alte, fahrtüchtige Velos abgeben. Gebühren werden je nach Material und Regelung erhoben.

Genauere Informationen folgen anhand eines separaten Flugblatts im Oktober in alle Haushaltungen.

Für Verpflegung wird gesorgt. Bitte reservieren Sie sich das Datum doch schon heute.

### Dampfschiffahrten auf dem Küsnachter-See

Der Gemeinderat hat mit Freude festgestellt, dass diesen Sommer das Dampfschiff wieder auf dem Küsnachtersee fährt. Damit wir weiterhin den Anblick dieser schönen Dampfer geniessen können, hat der Gemeinderat der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee SGV in einem Schreiben seine Freude über diese Fahrten

bestätigt. Vielleicht haben auch Sie Lust, dies mit einem Mail zu bestätigen (info@lakelucerne.ch). Die SGV freut sich auch, wenn die Ein- und/oder Ausstiegsmöglichkeit in Greppen fleissig benützt wird. Herbstfahrplan Abfahrt der Schiffe Richtung Luzern: 11.07 Uhr und 15.07 Uhr.

### Sakrallandschaft Greppen

Der Gemeinderat hat in seinem Leitbild festgelegt, dass die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen den Kirchgemeinden und der politischen Gemeinde gefördert wird. In diese Aufgabe gehört auch die Pflege der verschiedenen Kreuze, Mahnmale, Gedenksteine und Bildstöckli.



Durch den Sturm Lothar wurde das Kreuz beim Mätteli so stark beschädigt, dass es ersetzt werden musste. Zusammen mit der Kirchgemeinde Greppen konnten in Küssnacht Fachleute gefunden werden, die in Fronarbeit ein neues Kreuz aus Eichenholz herstellten.

Ein Unfall bei einem Schlittentransport im Mätteli forderte ein Todesopfer. Zur Erinnerung wurde ein Gedenkkreuz errichtet. 1921 verlegte man ein neues Kreuz an diesen Weg und 1968 wurde das Kreuz abermals erneuert. Am 26. Dezember 1999 beschädigte der Sturm namens Lothar das Kreuz. Seither war es entfernt.

Am 17. September 2017 wird das Kreuz durch die katholische Kirchgemeinde Greppen gesegnet. Alle sind herzlich eingeladen, nach dem Gottesdienst (ca. 11.15

Uhr) gemeinsam zum Kreuz zu spazieren (ca. 30 Gehminuten). Anschliessend offeriert der Kirchenrat eine kleine Erfrischung.

### Fussduschanlage in der Garderobe des Schulhauses Greppen

Die Fussduschanlage in der Garderobe des Schulhauses Greppen ist schon seit einiger Zeit defekt. Der Gemeinderat hat sich deshalb erkundigt, ob diese Fussduschen noch zeitgemäss und empfohlen sind. Frau Dr. med. Bettina Schlägenhauff hat folgende Antwort dazu geschrieben:

«Fussduschen zur Desinfektion werden schon seit vielen Jahren nicht mehr empfohlen und auch nicht mehr angewendet. Das damalige Bundesgesundheitsamt hat bereits 1990 eine solche Empfehlung ausgesprochen. Das auf die nassen Füsse aufgesprühte Präparat wird durch die Nässe verdünnt und damit praktisch wirkungslos. Deshalb hat man lange Zeit formaldehydhaltige (!) Produkte verwendet, die auch noch in hoher Verdünnung in vitro wirksam sind. Ungeachtet der dermatologischen Problematik wurde ein Nachweis für die Wirksamkeit in vivo nie erbracht. Hinzu kommt, dass die Umgebung von Fussduschen massiv mit Bakterien und Pilzen kontaminiert ist (dort treffen sich eben die Pilzträger) und die meisten Menschen einfach barfuß weiterlaufen. Zu empfehlen sind «Badelatschen», das sorgfältige Abtrocknen der Füsse nach dem Duschen, evtl. die Anwendung eines alkoholischen Hautantiseptikums (mit dem allerdings tiefere Hornschichten und alles was darunter liegt nicht erreicht werden), der häufige Wechsel der Socken, die bei mind. 60°C gewaschen werden sollen».

Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat entschieden, die Fussduschanlage zu entfernen.

### Karitative Vergütung aus der Contex-Altkleidersammlung

Im letzten Jahr hat Contex in Greppen wie-

der eine beachtliche Menge an Altkleidern gesammelt. Insgesamt wurden 6039 Kilo an Alttextilien gesammelt. Der Betrag von Fr. 1201.75 steht dem Sozialamt für Anfragen im Bereich der sozialen Wohlfahrt zur Verfügung.

Contex gehört zur Firmen-Gruppe von Texaid, die eine der führenden Textilrecycler in Europa ist. Texaid sorgt für eine ökologisch saubere und professionelle Weiterverwertung der abgegebenen Textilien. Ob wieder getragen oder zu Putzlappen und Dämmstoffen verarbeitet – Altkleider erhalten bei Texaid im textilen Kreislauf ein neues Leben. Damit können wertvolle Ressourcen geschont und die Umweltbelastung deutlich reduziert werden.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung der Container im Bühlwäldi und beim Gemeindehaus.

### Gemeinschaftsgrab des Friedhofs Greppen

Leider wird von einigen Angehörigen der Verstorbenen nicht wahrgenommen, dass es sich um ein Gemeinschaftsgrab handelt. Es werden Kerzen, Blumengestecke und Engel in immer grösserer Anzahl deponiert.

Dass unmittelbar nach der Bestattung Blumen, Gestecke und das Weihwassergestell noch eine Weile bleiben, ist verständlich und macht Sinn. Auch wenn des oder der Verstorbenen an Allerheiligen oder in der Osterzeit seitens der Angehörigen mit einem Kerzenlicht oder einer Blume speziell gedacht wird, ist dies ein schöner Brauch. Im Sinne des Gemeinschaftsgrabes werden die Angehörigen jedoch gebeten, die Zeichen des Gedenkens innert Monatsfrist wieder abzuräumen.

Der Werkdienst der Gemeinde hat das Gemeinschaftsgrab gemäss den Bestimmungen geräumt und die Engel und Kreuze in einer Ecke des Friedhofs deponiert, wo sie nun abgeholt werden können. Ansonsten werden sie innert Monatsfrist entsorgt.

Wir danken für Ihr Verständnis.

## Abfallkalender Gemeinde Greppen

### Kehricht: Jeden Montag

Grünabfall: Jeden Donnerstag (bis 16. November 2017), danach 23. November / 7. Dezember / 21. Dezember

Papier: 20. September / 25. Oktober / 22. November / 29. Dezember

Karton: 13. September / 11. Oktober / 8. November / 4. Dezember

### Ökihof Weggis (Röhrli):

Montag: 08.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 13.30 bis 17.30 Uhr

Samstag: 08.00 bis 12.30 Uhr (auch vor Feiertagen)

## Wasserversorgung Greppen

### Einwandfreie Qualität des Trinkwassers

Die Wasserversorgung (WV) legt ihren Bericht für das Jahr 2016/2017 vor. Das Trinkwasser erfüllt sämtliche Anforderungen. Die Lebensmittelverordnung schreibt für alle Trinkwasserversorgungen eine sogenannte Informationspflicht vor. Wer über eine Wasserversorgungsanlage Trinkwasser an Konsumenten abgibt, hat diese jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.

### Hygienische Beurteilung

Das Wasser der WV Greppen wird jährlich mindestens viermal bakteriologisch und einmal chemisch durch das Labor für Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz des Kantons Luzern untersucht. Das Trinkwasser der WV Greppen erfüllt die bakteriologischen und chemischen Anforderungen gemäss dem Lebensmittelgesetz.

### Herkunft des Wassers

Sämtliches Trinkwasser besteht aus Grundwasser vom Grundwasserpumpwerk Riedhof und wird unbehandelt abgegeben.

### Chemische Beurteilung

Gesamthärte in fH° 31.5. Nitrat mg/l 11

### Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken an Strassenrändern

Die Anstösler, deren Liegenschaften an öffentlichen Strassen, Trottoirs oder Gehwegen angrenzen, werden darauf hingewiesen, dass die strassenseitig herausragenden Äste von Bäumen, sowie Hecken und Sträucher im Sichtzonenbereich zurückzuschneiden sind.

Damit die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird, sind allen Pflanzen aber auch sonstigen Objekten im Bereich von Kreuzungen und Strasseneinmündungen besondere Beachtung zu schenken.

In den Sichtzonen muss ein stets sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm

bis 3 m gewährleistet werden. Gehwege sind bis zu einer Höhe von 2.5 m und der Fahrbahnrand bis zu einer Höhe von 4.5 m freizuhalten. Kandelaber, Verteilkabinen und Hydranten sind jederzeit zugänglich zu halten. Verkehrssignale und dergleichen dürfen nicht verdeckt werden. Weiter wird darauf hingewiesen, dass Einfriedungen nicht höher als 1.50 m ab niedriger gelegenen Terrain sein dürfen.

Die Abstände gegenüber Gemeindestrasse haben bei Einfriedungen, Hecken oder einzelnen Bäumen mindestens 60 cm zu betragen.

Der Gemeinderat bittet die Grundeigentümer eindringlich, deren Bäume, Sträucher oder Hecken die Mindestabstände nicht mehr einhalten, für die Schaffung der vorschriftsgemässen Sichtzone besorgt zu sein. Ansonsten sieht sich der Gemeinderat veranlasst, das Zurückschneiden auf Kosten des verantwortlichen Grundeigentümers oder Mieters durch eine Fremdfirma ausführen zu lassen.

## Agenda/Termine

14. September	frauenimpuls greppen: Stadtführung in Luzern
21. September	Senioren-Club: Mittagessen im Alterszentrum Hofmatt, Weggis
24. September	Abstimmungssonntag
28. September	Ausserordentliche Gemeindeversammlung
29. September	SVKT: GV
30. September	Start Schulferien
05. Oktober	Senioren-Club: Mittagessen im Restaurant Gässli, Greppen
20. Oktober	St. Wendelin
22. Oktober	Chestene Chilbi
23. Oktober	Schulstart
27. Oktober	Ski-Club: GV
28. Oktober	Tag der Gemeinden
01. November	Allerheiligen
03. November	Theater Greppen
04. November	Theater Greppen
05. November	Theater Greppen
09. November	Senioren-Club: Wendelinsgottesdienst
16. November	Senioren-Club: Mittagessen im Hotel Viktoria, Weggis
26. November	Abstimmungssonntag
30. November	Gemeindeversammlung
30. November	Einsendeschluss Grepper Poscht
01. Dezember	frauenimpuls greppen: Adventsgesteck-Basteln
03. Dezember	BMW-Team: Waldweihnacht im Büelwäldli
07. Dezember	Senioren-Club: Chlausfeier im Restaurant Hofmatt, Weggis
07. Dezember	frauenimpuls greppen: Christkindlimärt Bremgarten
08. Dezember	Maria Empfängnis



## Handänderungen seit Juni 2017

- Parzellierung Grundstück Nr. 201 / Grundstück Nr. 477 (neu), Arnold Marie, Greppen.
- Grundstück Nr. 201, von Arnold Marie, Greppen an Waldis Anita, Greppen.
- Grundstück Nr. 477, von Arnold Marie, Greppen an Arnold Urs, Zürich.
- Grundstück Nr. 200, von Arnold Paul, Weggis an Arnold Pirmin, Weggis.
- Grundstück Nr. 125 und 317, von Schleiss Karl sel., Greppen an Erbgemeinschaft Karl Schleiss Erben.
- Grundstück Nr. 317, von Erbgemeinschaft Karl Schleiss Erben an Hyseni Agim, Greppen (ME ½) und Hyseni Gazmend, Greppen (ME ½).
- Grundstück Nr. 331, von Gabriel Beat, Küssnacht an Brunner Yves, Küssnacht (ME ½) und Bühler Sabrina, Küssnacht (ME ½).
- Grundstück Nr. 291, von Minelli Pietro sel., Küssnacht an Minelli Gertrud, Küssnacht.
- Grundstück Nr. 139 und 215, von Hess Guido, Weggis an Hess Immobilien Invest AG, Weggis.

## Baubewilligungen seit Juni 2017

- Ausbau Dachgeschoss, Anbau Veranda und Erweiterung Kellergeschoss, Grundstück Nr. 181, Lohri 11A. Gesuchsteller: Omlin Urs und Erna, Lohri 11A, 6404 Greppen. Planverfasserin: Paul Zimmermann + Partner AG, Meienriesliweg 5, 6354 Vitznau.
- Ersatz der Elektrozentralheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 293, Sagirain 30. Gesuchsteller: Aschwanden Daniel, Sagirain 30, 6404 Greppen. Planverfasser: DIE HEIZUNGSMACHER, Energie Zukunft Schweiz, Reitergasse 11, 8004 Zürich.
- Sitzplatzüberdachung, Grundstück Nr. 337, Sonnenterrasse 33. Gesuchsteller und Planverfasser: Küttel Thomas, Sonnenterrasse 33, 6404 Greppen.
- Installation Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 321, Kleinrieden 5. Gesuchstellerin: Lang Brigitte, Kleinrieden

5, 6404 Greppen. Planverfasser: Lang Kurt, Kleinrieden 5, 6404 Greppen.

- Installation Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 286, Sagirain 31. Gesuchstellerin: Ramseier Brigitte, Sagirain 31, 6404 Greppen. Planverfasserin: Isenschmid AG, Zugerstrasse 54, 6403 Küssnacht.
- Neubau Doppelgarage, Grundstück Nr. 187, Lohri. Gesuchsteller: Gunzinger

Eric und Paula, Lohri 6, 6404 Greppen. Planverfasserin: Kost AG Gesamtbau, Alte Zugerstrasse 5, 6403 Küssnacht.

- Erstellung einer Sauna, Grundstück Nr. 303, Kleinrieden 26. Gesuchsteller: Steiner Erich und Weber Angela, Chlisottike 7, 6130 Willisau. Planverfasserin: Architekten Horcher GmbH, Dufourstrasse 13, 6003 Luzern.

# EINLADUNG



## Café International

Jeweils am Donnerstag geöffnet von

**16.30 bis 18.45 Uhr**



**28. September**

**26. Oktober**

**16. November**

**14. Dezember**

Im Pfarreisaal Weggis, Rigiblickstrasse 5

Für

Begegnungen, Austausch, Gespräche und Spiele.  
Café und Getränke sind vorhanden.

Wenn Sie möchten, dürfen Sie gerne etwas zum Knabbern mitbringen. Sie kommen und gehen, wann Sie möchten.

Wir freuen uns auf euch!

**BewohnerInnen aus Greppen, Weggis und Vitznau**

## Prämienverbilligung 2018

Ab sofort kann die Prämienverbilligung 2018 beantragt werden.

### Anspruch auf Prämienverbilligung

Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen

- mit steuerrechtlichem Wohnsitz am 1. Januar 2018 im Kanton Luzern
- die einem obligatorischen Krankenversicherer angeschlossen sind
- sofern die Richtprämie höher ist als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens

**Anspruch Kinder und junge Erwachsene**  
Anspruch auf mindestens 50% der Richtprämie haben:

- Kinder, sofern das massgebende Einkommen der Eltern einen bestimmten Wert nicht übersteigt.
- Junge Erwachsene (Jahrgang 1993 bis 1999), sofern sie sich am 1. Januar 2018 in einer mindestens 6 Monate dauernden Ausbildung befinden und das massgebende Einkommen der Familie einen bestimmten Wert nicht übersteigt.

### Anmeldung

Die Anmeldung für Prämienverbilligung 2018 kann bis 31. Oktober 2017 direkt im Internet unter [ipv.ahvluzern.ch](http://ipv.ahvluzern.ch) erfasst oder bei der Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle Greppen beantragt werden.



## Pro Senectute Luzern-Herbstsammlung 2017 Greppen

Pro Senectute Kanton Luzern setzt sich für ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ein. Doch manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Betroffene sind nicht mehr in der Lage am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Pro Senectute Luzern schaut hin. Sie bietet Unterstützung in schwierigen Situationen, hilft Lösungen finden, bietet verschiedene Bildungs- und Bewegungsangebote an und berätet in Steuer- und Rechtsfragen. Mit den Spenden aus der Bevölkerung kann Pro

Senectute die kostenlose Sozialberatung flächendeckend im ganzen Kanton anbieten. So findet die Herbstsammlung dieses Jahr vom 18. September bis zum 28. Oktober auch wieder in Greppen statt. In Ihrem Briefkasten werden Sie einen Brief mit einer Information und dem Spendenaufruf finden. Bitte behandeln sie ihn wohlwollend. Ein Teil der Spenden werden nämlich für die Altersarbeit in Greppen reserviert. Letztes Jahr haben wir in Greppen den schönen Betrag von Fr. 1390.- zusammen gebracht. Ich bin gespannt, ob wir es diesmal auch soweit

schaffen oder vielleicht sogar noch erhöhen können. Auf jeden Fall lieben Dank allen Spendern und Spenderinnen.

Für Pro Senectute Luzern:  
Agnes Muheim, Ortsvertreterin

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Neue Lehrperson für Integrative Förderung

Liebe Leserin, lieber Leser

Mein Name ist Claudia Plenkers-Wronn. Ich arbeite seit Beginn des neuen Schuljahres als Lehrperson für Integrative Förderung in der 5. und 6. Klasse der Primarschule, zusammen mit den Klassenlehrerinnen Frau Günther und Frau Duss. Ich unterstütze die Kinder im Besonderen in den Fächern Mathematik und Deutsch und bin natürlich generell in den Schulalltag integriert. So freue ich mich sehr auf den kommenden Wandertag, der uns in den Chiemen führen wird. Da ich erst seit zwei Jahren in der Schweiz, im Kanton Luzern, lebe, bin ich sehr offen für neue Anregungen und «Insiderwissen». Mit meinem Mann und unserer Tochter ha-

be ich schon viele schöne Ausflüge in und um Luzern herum unternommen, und wir sind sehr begeistert über unser «neues Leben» in der Schweiz.

In den Sommerferien jedoch waren wir auf der Insel Sylt, die in der Nordsee liegt und wo es ziemlich windig werden kann... Von da stammt das Foto im Strandkorb.

Ich möchte mich auf diesem Wege für den herzlichen Empfang bedanken, den die Schulleitung, das Kollegium und die Schulpflege mir bereitet haben.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches 1. Semester und auch den Eltern eine gute Zeit.

Claudia Plenkers-Wronn



Einsendungen an [grepper.poscht@greppen.ch](mailto:grepper.poscht@greppen.ch)

## Unser Schulgarten - ein vielfältiges Lernfeld

Unser Schulgarten befindet sich in der Umgebung des Schulhauses, in einer Nische zwischen dem grossen Spielplatz und der Friedhofmauer.

Er bietet den Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges Lernfeld: Erde bearbeiten, Unkraut erkennen, Wachsen an den Samen beobachten, Pflanzen hegen und pflegen, Freude beim Ernteerfolg eines Riesenkürbis, Spass beim Stibitzen von Blaubeeren und Cherrytomaten zum Znüni. Gelegentlich heisst es aber auch mit Misserfolg umgehen: Von unseren jungen Himbeerstauden hat nur eine diesen heissen Sommer überlebt. Viele dieser Erfahrungen sind für manche Kinder zu Hause nicht mehr möglich. Sind auch Sie begeistert von den Möglichkeiten eines Schulgartens und möchten Sie sich an der Weiterführung beteiligen: Wir suchen Verbündete, Seniorinnen und Senioren. Melden Sie sich unter Telefon 041 392 74 81, per Email unter [elsbeth.strobel@schule-greppen.ch](mailto:elsbeth.strobel@schule-greppen.ch) oder kommen Sie doch einfach im Schulhaus vorbei, von Montag bis Freitag sind wir fast immer da. Es wäre schön, wenn wir über die Winterzeit besprechen könnten, wie es weitergeht und im Frühling rechtzeitig mit einer begeisterten Equipe, bestehend aus Gartenprofis und Lernenden, in die neue Gartensaison starten könnten.

Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen freuen sich über jede Rückmeldung und sagen dafür bereits im Voraus Dankeschön.



## Start in ein neues Schuljahr

Die vier Elemente sind für uns Menschen überlebenswichtig. Aber schätzen und achten wir wirklich zum Beispiel auf das Wasser? Wir nehmen so schnell für selbstverständlich, dass frisches und sauberes Wasser aus dem Wasserhahn kommt. Aber dass dies ganz und gar nicht so selbstverständlich für alle Menschen auf Erden ist, wurde uns auch in der letzten Projektwoche wieder einmal bewusst. Und es ist uns ein Anliegen, dass auch unseren Schülern und Schülerinnen bewusst wird, dass wir zu unserem Planeten Sorge tragen müssen. Und so haben wir uns im Team entschlossen, unser Schuljahr in diese Richtung auszurichten.

«Rock the Elements», so heisst das neue Schuljahresmotto der Grepper Primarschule. Auch im Alltag und in unseren Redewendungen geht es oftmals um eines der Elemente:

- Ich bin nah am Wasser gebaut.
- Ich möchte im Erdboden versinken.
- Ich bin Feuer und Flamme dafür.
- Ihm steht das Wasser bis zum Hals.
- Hier herrscht dicke Luft.
- Stille Wasser sind tief.
- Mit beiden Beinen auf der Erde stehen.
- Die Hand ins Feuer für jemanden legen.
- Jemandem Feuer unterm Hintern machen.
- Er redet wie ein Wasserfall.

Die vier Elemente werden uns das ganze Schuljahr hindurch begleiten. Wir werden zu jedem Element jeweils einen Gotti/Götti-Anlass durchführen, damit wir die einzelnen Elemente besser kennenlernen. Den ersten Gotti/Götti-Anlass haben wir bereits durchgeführt, an dem die Paare gebildet wurden.

Nach den Fasnachtsferien wird die gesamte Schule an jeweils vier Freitagsmorgen zum Thema «Rock the Elements» in verschiedenen Ateliers arbeiten. Unsere alljährliche Projektwoche vor den Sommerferien wird eine Erlebniswoche ganz im Zeichen der Elemente sein.

Das ganze Jahr hindurch beschäftigen sich die einzelnen Schulklassen mit einem bestimmten Element. Die Basisstufe wird sich vorwiegend mit dem Element Wasser auseinandersetzen, die 3./4.-Klasse erarbeitet das Thema Erde. Die 5./6.-Klasse nimmt sich das Feuer vor und die 5./6.-Klasse das Luft-Element.

Vor den Herbstferien werden die einzelnen Klassen zu ihrem jeweiligen Element Fahnen gestalten. Die fertigen Fahnen werden noch vor den Herbstferien den Eingang unseres Schulhauses verschönern.



Genossenschaft Dorfladen Greppen

## Genossenschafter stehen hinter dem Projekt «Dorfladen an der Strasse»

Anlässlich der Generalversammlung am 27. Juni 2017 informierte der Vorstand zusammen mit involvierten Fachleuten über das Projekt «Dorfladen an der Strasse». Insbesondere wurde der Businessplan vorgestellt sowie die Veränderungen für die Genossenschafter bei einer Umwandlung in eine Aktiengesellschaft aufgezeigt. Ebenfalls wurde die Zukunft des Dorfladens ohne dieses Projekt besprochen. Markus Kron, als Vertreter vom Gemeinderat, erläuterte die Beweggründe für ein En-

gagement der Gemeinde für dieses Projekt. Ziel war es, die Meinung der Genossenschafter abzuholen und die vielen Fragen zu beantworten. Am Schluss kam es zur Abstimmung über das weitere Vorgehen. Einstimmig wurde der Vorstand ermächtigt, die nächsten Schritte für das Projekt «Dorfladen an der Strasse» einzuleiten. Diese beinhalten folgende Hauptpunkte:

- Antrag an die Einwohnergemeinde Greppen für eine Beteiligung von Fr. 250'000.– am neuen Dorfladen.

- Vorbereiten der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft (AG). Über diese Umwandlung müssen die Genossenschafter noch abstimmen.
- Detailplanung für das Ladenlokal zusammen mit dem Bauherrn erarbeiten.

Über eine Beteiligung der Einwohnergemeinde an einer «Dorfladen Greppen AG» würde voraussichtlich an der Gemeindeversammlung vom 30. November 2017 entschieden.

30 Jahre-Club junger Eltern, Greppen

## Danke

Unsere Vorarbeit am Tag zuvor ist total «ins Wasser gefallen». Wir wurden nur einmal nass, als wir die Zelte aufgestellt haben. Aber am Jubiläums-Samstag hat sogar die Sonne durchgeblinzt! Bereits am Vormittag hatten wir Gäste, die mit uns auf unser Jubiläum angestossen haben. Rita Stalder, ein Gründungsmitglied, hat uns erzählt wie alles vor 30 Jahren angefangen hat. Zuerst seien nur die jungen Mütter zusammen in den «Ausgang» gegangen, um sich etwas Zeit aus dem Alltag zu stehlen. Später, mit den Kindern haben sich alle zusammen getroffen und viele lustige, und auch in Erinnerung bleibende, Nachmittage verbracht. Auch heute nach 30 Jahren ist es noch dasselbe. Man trifft sich, um sich kennenzulernen, Freundschaften zu knüpfen, sich auszutauschen und gemütlich zusammen zu sein, und gemeinsam etwas zu erleben. Den ganzen Tag wurden wir von der Festwirtschaft regelrecht verwöhnt. Es gab feine Hotdogs, Pommes, Schnitzel, feine Kaffees und vieles mehr. Speziellen Dank von uns an das tolle Mürigen-Team. Viele Kinder haben natürlich auf das Konzert mit Caroline Graf (Superhas) gewartet. Es wurde niemand enttäuscht, den Caroline Graf vermag durch ihre Körpersprache und ihre Musik alle, ob gross oder klein, zu begeistern. Die geniale Festwirtschaft, die schöne Fotodekoration, das coole Konzert, das superfeine und grosse Dessertbuffet, hinter all dem stehen ganz viele Helfer und Helferinnen. Wir danken euch allen, und all den Festbesuchern für das gemütliche Zusammensein an diesem schönen Tag. Unser 30-Jahr-Jubiläum bringt auch Veränderungen. Wir, Anita, Cristi-

na, Judith und Daniela, übergeben unsere langjährige Vorstands-Arbeit einer jungen Crew. Neue Ideen können wachsen. Unser

Jubiläums-Anlass brachte viele Generationen zusammen.





## Programm August – Dezember 2017

September	Samstag, 02.09.2017	Treffpunkt	<b>Jubiläumfest in der Seebadi Greppen Kinderkonzert mit Caroline Graf</b>  11.00 Festbeginn mit Festwirtschaft 14.30 Konzert mit Caroline Graf 16.00 Kaffee und Kuchen (bei schlechter Witterung findet der Anlass im Schützenhaus statt!)
September	Dienstag, 12.09.2017	Treffpunkt Anmeldung	<b>Chrabeltreff mit Kaffee und Gipfeli</b> 9.15 Uhr, Gemeinschaftsraum bei der Kirche <b>keine</b>
Oktober	Sonntag, 22.10.2017		<b>Chestenechilbi</b> Wir sind wieder mit unserem Fischerstand an der Chestenechilbi anzutreffen.
November	Mittwoch, 22.11.2017	Treffpunkt	<b>Räbeliechtli-Umzug</b> 17.30 Uhr beim Schulhaus Detailinformation Räbeverkauf und Fakeln folgt!
Dezember	4. und 6.12.2017	Treffpunkt Kontaktperson	<b>Besuch vom Samichlaus</b> Detailinformation folgt! Nadine Bitschnau
Dezember	13.12.2017	Treffpunkt Kontaktperson Wichtiges	<b>Besuch in der Backstube von Andreas Tschumi</b> (Für Kinder ab 4 Jahren ohne Begleitung der Eltern) <b>13.30 Uhr</b> <b>Anmeldung:</b> Meret Wirz bis 1.12.17 <b>(Beschränkte Platzzahl: Alle angemeldeten Kinder erhalten zuvor noch genaue Informationen.)</b>

### Informationen

- ❖ Um unsere Kartei zu aktualisieren haben wir beim Programm ein Anmeldeformular beigelegt, wir bitten auch bestehende Mitglieder das Formular auszufüllen und zu retournieren. Herzlichen Dank!
- ❖ Der Jahresbeitrag beträgt unverändert CHF 10.— und kann NEU über e-banking (Angaben auf dem Anmelde-formular) überwiesen werden oder Petra Flüeler in einem Couvert mit Name in den Briefkasten legen.
- ❖ Schaut doch mal in den Vereinskasten unterhalb des Gemeindehauses, dort findet Ihr tolle Fotos von unseren vergangenen Anlässen.

**Unsere langjährigen Vorstandsmitglieder Anita Waldis, Cristina Künzli, Judith Lang und Daniela Zwyer geben die Vorstandstätigkeit per September 2017 ab. Sie möchten die Organisation zukünftiger Anlässe Mamis mit jüngeren Kindern in die Hände geben. Der neue Vorstand bedankt sich bei Ihnen für die langjährige tolle Arbeit die Sie geleistet haben. Wir werden Sie am Jubiläumsanlass am Samstag, 2. September noch gebürtig verabschieden.**

### Kontaktaten Vorstand CJE

Nadine Bitschnau (Administratorin)	076 320 28 28
Megi Betschart	079 669 54 83
Meret Wirz	079 291 93 16
Petra Flüeler (Aktuarin ab Okt 17)	079 827 81 82
Andrea Stocker	079 743 88 49
Martina Posch	079 377 39 40

Der Vorstand **CJE Greppen** freut sich auf viele Kleine und Grosse Gäste an unseren Anlässen. Für Fragen steht der Vorstand gerne zur Verfügung.

## Essen und naschen ohne Gluten

Die Grepperin Sandra Lottenbach hat sich einen Traum erfüllt und sich am 1. April 2017 in Küssnacht mit ihrem Laden «Sandras Naschwerk» selbständig gemacht. Dass sich Sandra Lottenbach mit ihrem Geschäfts- und Speiselokal im Neubau Oberdorf 39 in Küssnacht in einer Nische mit einem grossen Bedürfnis selbständig gemacht hat, sieht sie an ihren Kunden, die weit über die Region hinaus, den Weg zu ihr finden. Aus Überzeugung kreiert sie glutenfreie- und laktosefreie Produkte, wie Muffins, Torten, Sandwiches, Brote, Salatsaucen und vieles mehr. Neben dem Verkaufsbereich laden zehn Innen- und vier Aussenplätze zum Verweilen und geniessen von Kaffee und Kuchen ein.

Zudem kann man im «Sandras Naschwerk» ein täglich frisch zubereitetes, selbstverständlich gluten- und laktosefreies Mittagmenü geniessen. Versuchen Sie es, es schmeckt herrlich! Sandra Lottenbach hat ihre Lehre als Bäckerin-Konditorin bei der Bäckerei Hänggi in Küssnacht absolviert und danach die Ausbildung zur Köchin im «Schlossgarten» in Schöftland bei Andrea und Christian Mitterbacher (15 Gault-Millau-Punkte) gemacht. Nach erfolgreichem Berufsabschluss konnte sie sich in einigen Viersternhäusern sehr viel Wissen und Know-how für die spätere Laufbahn aneignen. Während dieser Zeit hat sie auch das Wirtpatent abgeschlossen.

Sandra steht mit Überzeugung hinter ihrem Konzept, «ich kenne viele Leute, die das Bedürfnis haben, glutenfrei zu essen». Menschen mit einer Glutenunverträglichkeit, mit Zöliakie oder Allergiker müssen auf einen Teil des normalen Essen verzichten. Wer aus Überzeugung oder medizinischen Gründen kein Weizen essen darf, kann hier unbeschwert einkaufen und geniessen. Viele positive Feedbacks spornen sie an, immer Neues auszuprobieren. Ihr Fachwissen ist sehr umfangreich und sie gibt es gern weiter. Auch Bestellungen nimmt sie gerne entgegen. Sie freut sich, dass sie schon Stammgäste hat, die es geniessen, einfach ohne zu überlegen einkaufen zu können.



EIN ÖKUMENISCHES ANGEBOT



## Begegnungen mit dem Bruder Klaus

Ein dreiteiliger Kurs

Jeweils dienstags, von 19.15 – 21.30 Uhr

Im katholischen Pfarreizentrum Weggis, 1. Stock.

<b>14. November 17:</b>	<b>Der Ehemann und Vater</b> Wer war die Frau an seiner Seite? Karin Marti, Erwachsenenbildnerin
Referentin:	
<b>21. November 17:</b>	<b>Der Mystiker</b> Die Spiritualität des Meditationsrades Stefan Hochstrasser, Diakon
Referent:	
<b>28. November 17:</b>	<b>Der Vor – Reformator</b> Bruder Klaus und die Reformierten Thomas Widmer, Pfarrer
Referent:	

Die Kursabende können auch einzeln besucht werden.

Wir bitten um Ihre **Anmeldung** bis jeweils am **Montagmittag** an:

Katholisches Sekretariat Weggis  
**Tel: 041 392 00 92** (09.00-11.00)

oder  
Katholische Erwachsenenbildung  
**karin.marti@seepfarreien.ch**

Bild: www.bruderklaus.com



### Impressum

Die Grepper Poscht erscheint vier Mal im Jahr.

Auflage: 450 Exemplare.

Layout und Druck:

Bucher Druckmedien AG, Vitznau

E-Mail: grepper.poscht@greppen.ch

Einsendeschluss: 30. November 2017.

20 Jahre «Chestene-Chilbi» Greppen

# Dank und Einladung an die Dorfbevölkerung

Was 1998, auf Initiative des vor kurzer Zeit leider verstorbenen Initianten Herbert Lampart, bescheiden mit einigen wenigen Marktständen begann, ist in den vergangenen 20 Jahren zum grössten lokalen Anlass mit überregionalem Interesse angewachsen. Mit der Übernahme der «Chestene-Chilbi» und ihrem grossen Markt rund um die Edelkastanie durch die IG Pro Kastanie Zentralschweiz im Jahr 2000 und der späteren Organisation durch das örtliche Organisations-Komitee bildet heute die in ihrer Art einzigartige Veranstaltung einen gesellschaftlichen Höhepunkt im Dorfleben von Greppen. Dies umso mehr, als sich seit Jahren für einen reibungslosen Ablauf mehrere Dorfbewohner sowie für die Attraktivität des Marktes verschiedene Dorf-Vereine und lokale Anbieter engagieren.



**Herzlichen Dank!**

Nicht zuletzt jedoch verdankt die weit über die Region hinaus bekannte «Chestene-Chilbi» Greppen ihre Attraktivität und ihren Erfolg auch den Bewohnern im Dorfzentrum und in den angrenzenden Quartieren. Denn ohne das grosse Verständnis derselben in Bezug zum Verzicht auf Parkflächen und die Duldung von unausweichlichen Lärmemissionen ist eine Veranstaltung in dieser Grössenordnung schlicht undenkbar. Aufgrund dessen dankt die IG Pro Kastanie Zentralschweiz sowie das örtliche OK der «Chestene-Chilbi» allen Bewohnern von Greppen für das Verständnis und die Nachsicht sehr herzlich!

**Gratis-Risotto für die Bevölkerung!**

Als Zeichen des Dankes und aufgrund der 20. Austragung der «Chestene-Chilbi» laden die Veranstalter die Grepper Bevölkerung am Vorabend, demzufolge am Samstag, 21. Oktober 2017, von 18.00 bis 20.00 Uhr zu einem Apéro mit Gratis-Risotto ein. Derselbe findet im Zelt auf dem Sportplatz statt. Beachten Sie dazu auch die detaillierten Informationen in der aktuellen «Chestene-Zytig» 2017, die in den ersten Tagen des Monats Oktober erscheint!

Freundlich laden ein:  
 IG Pro Kastanie Zentralschweiz  
 OK «Chestene-Chilbi» Greppen

Jahreszeiten -

Wandlungsrituale

Samstag, 2. Dezember 2017  
 Advent – Dem Licht entgegengehen




Martina Franck
Karin Marti

**Wir laden ♥-lich ein:**  
 Katholische Kirche der Luzerner Seepfarreien Greppen-Weggis-Vitznau

**Karin Marti**  
 Meditations- und Ritualleiterin,  
 Erwachsenenbildnerin  
 Tel: 077/ 45 166 35  
 www.seepfarreien.ch

in Zusammenarbeit mit

**Martina Franck**  
 Körpertherapeutin und  
 Ritualleiterin,  
 Erwachsenenbildnerin  
 www.innerlove.ch

**Jahreszeiten - Wandlungsrituale**

Die Natur lädt zur Wandlung ein - Wir auch!

Draussen in die Stille lauschen und sich in die Weite entfalten.  
 Mit gemeinschaftsbildenden Elementen (singen, tanzen, berühren und meditieren) feiern wir uns und die Natur in einem neuen Kontext.



Im Zentrum steht ein Feuer ritual.

**Treffpunkt:**

**2. Dezember**  
 14.00-18.30h  
**Rigi Kaltbad**  
 Felsenkapelle

Anmeldung bis spätestens **3 Tage davor** bei:

karin.marti@seepfarreien.ch  
 Tel. Sekretariat: 041/ 392'00'92

Bitte jeweils mitbringen:  
 Sitzunterlage, Getränk und etwas Feines für die Teilete, sowie

dem Wetter angepasste Kleidung. Wir sind in der Natur.

**Wie Jugendlichen Halt geben?**

**CONTACT** | JUGENDBERATUNG  
 FAMILIENBERATUNG

Kasernenplatz 3, Luzern, 041 208 72 90, contactluzern.ch

Theaterlüüt Greppen

## «Unheimlich Missverständnis»

In der Turnhalle geschehen seit Mitte August «unheimliche Missverständnisse». Die Theaterlüüt proben das neue Stück von Ronny Sauters. Eine spannende Komödie in drei Akten mit dem Titel: Unheimlich Missverständnis. Familie Rohrbach hat vor einem halben Jahr in einer kleinen Gemeinde ein Anwesen gekauft. Für die Hausherrin Gabriela Rohrbach sind die meisten Leute unter ihrem «Niveau». Am Geburtstag ihres Mannes Helmut werden jeweils bekannte Persönlichkeiten eingeladen. Die angestellte Putzfrau und ihr Mann sind deshalb daran, die Bude auf Vordermann zu bringen. Das altehrwürdige Haus hat jedoch einige Mängel und darum sind Handwerker vor Ort, um die Reparaturen auszuführen. Leider gibt es aussergewöhnlich viele Unfälle mit Todesfolge zu beklagen. Die Familie hat alle Hände voll damit zu tun, die Leichen vor den Gästen zu verbergen und ist laufend damit beschäftigt, die Opfer zu verstecken und zu «entsorgen». Zu guter Letzt muss die Familie Rohrbach noch zur Kenntnis nehmen, dass die Putzfrau und ihr Mann nicht die Personen sind, für welche sie sich ausgegeben haben.

Dies sorgt für neue Unruhe im Familienkreis. Die Hausherrin lernt am Schluss eine Lektion, welche ihr für das weitere Leben sehr hilfreich ist. Von nun an beurteilt sie

die Leute nicht mehr nach Stand und Geld, sondern nach ihrem Charakter. Freuen Sie sich heute schon auf einen «unheimlich» spannenden Abend.



### Aufführungen

Freitag,	3. November	20.00 Uhr	Theater
Samstag,	4. November	14.00 Uhr	Theater, Kinder gratis
Samstag,	4. November	20.00 Uhr	Theater und Konzert
Sonntag,	5. November	14.00 Uhr	Theater und Konzert

# Lust auf Unihockey?

GREPPEN - WEGGIS - VITZNAU - GERSAU

Neu trainieren unsere  
Junioren auch in Greppen

Anmeldung bei Michael Mathis, Telefon: 079 231 37 29

Weitere Informationen auf

[www.hcwk.ch](http://www.hcwk.ch)

